

Vier Stein Sieben Pfund

Ich liebe es, wenn sie's mir sagen
Und gleichzeitig, da knurrt mein Magen
Dann bück ich mich
Und lass mich nieder
Schau natürlich immer wieder
In das Wasser um zu seh'n
Schlechter kanns mir sicher geh'n
Ist nie genug, wie viel verloren
Zu dick erscheinen meine Ohren
Würde hab ich längst nicht mehr
Drum bin ich immer so am Boden
Schau in das einst stille Meer
Die Wellen plötzlich so verbogen
Seh nicht wie es wirklich ist
Irgendwie passt es mir nicht
Ich brauch noch mehr von dieser Leere
Wieder mir der Magen kehre
So ist's gut, so fühl ich fein
Hätschel mich, du fettes Schein
Das Wasser laut, gestört von mir
Doch nie genug, was ich verlier

©

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)